

# Unterrichtskonzept der Musikschule Kleinwalsertal

## Praktische Umsetzung des Lehrplans des Vorarlberger Musikschulwerks

### Fachspezifischer Teil: **Klarinette**

#### Zeitplan zur Erreichung einzelner Blöcke

- 1: bis Anfang der Herbstferien
- 2: bis Ende des ersten Schulhalbjahres
- 3: bis Anfang der Osterferien
- 4: bis Anfang der Sommerferien

Dem Lehrplan zugrundeliegendes Unterrichtsmaterial wird vom Lehrer, bzw. der Fachgruppe bestimmt.

## Elementarstufe

### Allgemeine Ziele:

- Kenntnis der Notennamen, Oktavräume und deren Griffe
- rhythmische Muster erkennen, (nach)klatschen und (nach)singen
- rhythmische Grundkenntnisse, Notenwerte, Taktarten und Pausen
- Kenntnis folgender Zeichen: Notenschlüssel, Taktstrich, Schlusstrich, Wiederholungszeichen
- grobe Unterscheidung von Musikstilen
- wecken, entwickeln und fördern von:
  - Interesse für die Vielfalt der Musik
  - Auswendigspiel einfacher Melodien, vom Blattspiel
  - Spiel nach Gehör
  - Einbindung des Metronoms und des Stimmgeräts von Anfang an
  - Kenntnis über Funktion und Wartung des Instrumentes

## 1. Unterrichtsjahr

### Block 1:

- kennenlernen der Grundtönen (c' und g') und der Zwischentöne
- einfaches Melodiespiel im Fünftonraum (Ganze-, Halbe-, Viertelnoten, und -pausen)
- Grundkenntnisse der Atmung, bewusst gesteuerte Ein- und Ausatmung
- richtige Körperhaltung im Sitzen und Stehen
- Grundlagen der Hand- und Fingerhaltung

## **Block 2:**

- einfaches Melodiespiel, evtl. im Duett (mit und ohne CD-Begleitung)
- erstes Ensemblespiel
- kennenlernen von Takt und Metrum (2/4 und 3/4 Takt, punktierte Halbenoten)
- kennenlernen von einfachen Spielanweisungen (Wiederholungszeichen, Fermaten)
- kennenlernen tiefes h, a und g
- einfaches Melodiespiel im Legato
- kennenlernen von Artikulationen
- Koordination Finger/Zunge

## **Block 3:**

- kennenlernen einfacher Etüden
- kennenlernen von eingestrichenem a´ und b´
- kennenlernen von Achtelnoten Auftakt
- kennenlernen erster Vorzeichen und des Auflösungszeichens
- Blätter: bewusstes wahrnehmen der Blätterqualität in Bezug auf Klang, Ansprache und Intonation

## **Block 4:**

- erarbeiten eines stabilen Ansatzes
- erlernen der G-Dur Tonleiter (auswendig)
- kennenlernen einfacher Dynamik (Lautstärke: forte, piano, crescendo, decrescendo)
- kennenlernen neuer Noten (tiefes f und b)
- einfaches Melodiespiel im Chalumeau Register (bis zum tiefen e )
- Blattspielübungen

## **2. Unterrichtsjahr**

### **Übertritt in Vororchester**

## **Block 5:**

- erste Schritte beim Überblasen (mit Überblasklappe: Duodezimeklappe)
- Überblasübungen mit e´´, d´´ und c´´
- kennenlernen von punktierten Viertelnoten mit Achtel
- hören auf Ton- und Klangschönheit
- sauberer einfacher Anstoß
- erarbeiten der Mini-WAJUBA Literatur (mehrtaktige Pausenzeichen, D.S., D.C.)
- kennenlernen verschiedener Musikstile (Klassik, Moderne, Jazz, Volksmusik)

## **Block 6:**

- Wiederholen der G-Dur Tonleiter (auswendig)
- kennenlernen neuer Taktarten (6/8 Takt)
- erlernen der F-Dur Tonleiter (auswendig)
- hören auf Tongebinn und -ende
- erweitertes Ensemblespiel

### **Block 7:**

- Abdeckübungen (Registerwechsel und liegenlassen der rechten Hand)
- kennenlernen von Triolen
- erlernen der C-Dur Tonleiter über eine Oktave (auswendig)

### **Block 8:**

- kennenlernen von Sechzehntelnoten
- kennenlernen von Punktierter Achtelnoten mit Sechzehntelnoten
- erweiterte Phrasierung (Staccato, Legato, Tenuto)

## **3. Unterrichtsjahr**

### **Block 9:**

- erlernen der D-Dur Tonleiter (auswendig)
- beherrschen der wichtigsten Tempobezeichnungen (Adagio, Andante, Moderato etc.)
- kennenlernen von Synkopen

### **Block 10:**

- erweitertes Ensemblespiel, Etüden und Vortragssücke

### **Block 11:**

- Auswahl und Vorbereitung des 1. Junior-Prüfungsstückes
- Wiederholung der bei Junior geforderten Tonleitern
- erweitern der Dynamik (pp, p, mp, mf, f, ff und diminuendo )

### **Block 12:**

- Vorbereitung des 2. Junior-Prüfungsstückes
- Wiederholung der bei Junior geforderten Tonleitern

## **4. Unterrichtsjahr**

### **Block 13:**

- Auswahl und Vorbereitung des 3. Junior-Prüfungsstückes
- Wiederholung der bei Junior geforderten Tonleitern

### **Block 14:**

- Festigung aller geforderten Tonleitern und Prüfungsstücke

### **Block 15:**

- ablegen der Junior-Prüfung (das Ablegen der Prüfung ist freiwillig)

### **Block 16:**

- erweitertes Ensemblespiel (Duo/Trio/Quartett etc.)

# Unterstufe

## Allgemeine Ziele:

- Kenntnis der Notennamen, Oktavräume und deren Griffe
- Begleitung des Theorieunterrichtes durch den Instrumentallehrer
- Praktische Anwendung der Theorie, Querverbindung Theorie/Praxis
- kennenlernen verschiedener Musikstilmerkmale
- kennenlernen Übeplan/Übekonzept, Repertoireplanung
- kennenlernen Auftrittsplanung/Auftrittsverhalten und Bühnenpräsenz
- Auswendigspiel, freies Improvisieren und transponieren einfacher Lieder, vom Blattspiel

## 5. Unterrichtsjahr

### Übertritt in die WAJUBA

#### Block 17:

- erlernen der C-Dur Tonleiter über zwei Oktaven (auswendig)
- erlernen der a -moll Tonleitern (auswendig)
- erarbeiten der chromatischen Tonleiter (teilweise)
- praktische Anwendung der Tonleitern/-arten anhand von Etüden und Vortragsstücken
- Wiederholung der bisherigen Dur-Tonleitern (auswendig)
- erarbeiten der WAJUBA-Literatur

#### Block 18:

- erlernen der B-Dur Tonleiter (auswendig)
- erlernen der g -moll Tonleiter (auswendig)
- erarbeiten der chromatischen Tonleiter (teilweise)
- praktische Anwendung der Tonleitern/-arten anhand von Etüden und Vortragsstücken
- Wiederholung der bisherigen Dur-Tonleitern (auswendig)
- kennenlernen der Besonderheiten der Intonation am eigenen Instrument (e, f, Kopftöne)
- Artikulationsvarianten (Legato, staccato, portato, tenuto, marcato etc.)
- erarbeiten der WAJUBA-Literatur

#### Block 19:

- Auswahl und Vorbereitung des 1. Bronze-Prüfungsstückes
- erlernen der h-moll Tonleiter (auswendig)
- erarbeiten der chromatischen Tonleiter (teilweise)
- praktische Anwendung der Tonleitern/-arten anhand von Etüden und Vortragsstücken
- Wiederholung der bisherigen Dur-Tonleitern (auswendig)

#### Block 20:

- Auswahl und Vorbereitung des 2. Bronze-Prüfungsstückes
- erlernen der e-moll Tonleiter (auswendig)
- erlernen der A-Dur Tonleiter (auswendig)
- erarbeiten der chromatischen Tonleiter (teilweise)
- praktische Anwendung der Tonleitern/-arten anhand von Etüden und Vortragsstücken
- Wiederholung der bisherigen Dur-Tonleitern (auswendig)

## 6. Unterrichtsjahr

### Block 21:

- Vorbereitung des 3. Bronze-Prüfungsstückes
- Erlernen der f#-moll Tonleiter (auswendig)
- Erlernen der d-moll Tonleiter (auswendig)
- Erlernen der chromatischen Tonleiter (teilweise)
- Praktische Anwendung der Tonleitern/-arten anhand von Etüden und Vortragsstücken
- Wiederholung der bisherigen Dur-Tonleitern (auswendig)

### Block 22:

- Auswahl und Vorbereitung des 4. Bronze-Prüfungsstückes
- Festigung aller geforderten Tonleitern und Prüfungsstücke

### Block 23:

- Ablegen der Bronze-Prüfung (das Ablegen der Prüfung ist freiwillig)

### Block 24:

- Kennenlernen der Trachtenkapellen-Literatur (Marschbuch, Unterhaltungsmappe)
- Erweitertes Ensemblespiel in verschiedenen Musikstilen (Filmmusik, Pop, Jazz)
- Sauberer, schneller einfacher Zungenstoß

## Mittelstufe

### Allgemeine Ziele:

- Praktische Anwendung der Theorie, Querverbindung Praxis/Theorie
- Begleitung des Theorieunterrichts durch den Instrumentallehrer
- Fähigkeit zur Unterscheidung der verschiedenen Musikstilmerkmale
- Selbständiges Erstellen von Übeplan/Übekonzept, Repertoireplanung
- Kennenlernen Auftrittsplanung/Auftrittsverhalten und Bühnenpräsenz
- Auswendigspiel, freies Improvisieren und verschiedene Transpositionen, vom Blattspiel
- Förderung von Interpretationsfähigkeit und Ausdrucksfähigkeit

## 7. Unterrichtsjahr

### Teilweiser und geregelter Übertritt in die Trachtenkapelle, WAJUBA weiter

### Block 25:

- Festigung der Trachtenkapellen-Literatur (Marschbuch, Unterhaltungsmappe)
- Erlernen von schwierigen Bindungen
- Richtig reagieren bei Hilfsgriffen
- Kontrollierte Bewegungsabläufe der Finger bei Staccato und Legato
- Kennenlernen der Nebeninstrumente (Alt-/Bassklarinette)

### **Block 26:**

- Wiederholung aller bisher bekannten Tonleitern/-arten anhand von Etüden und Vortragsstücken
- kennenlernen des Niveaus der Silber-Literatur anhand von Beispielen
- kennenlernen von Verzierungen
- Einsatz der Jazzphrasierung

### **Block 27:**

- Auswahl und Vvorbereiten des 1. Silber-Prüfungsstückes
- erlernen der Ab-Dur Tonleiter
- erlernen der f-moll Tonleiter
- Wiederholung chromatische Tonleiter

### **Block 28:**

- Auswahl und Vorbereitung des 2. Silber-Prüfungsstückes
- erlernen der E-Dur Tonleiter
- erlernen der c#-moll Tonleiter
- Wiederholung chromatische Tonleiter

## **8. Unterrichtsjahr**

### **Block 29:**

- erlernen der Db-Dur Tonleiter
- erlernen der b-moll Tonleiter
- Wiederholung chromatische Tonleiter
- praktische Anwendung der Tonleitern/-arten anhand von Etüden und Vortragsstücken

### **Block 30:**

- Auswahl und Vorbereitung des 3. Silber-Prüfungsstückes
- erlernen der H-Dur Tonleiter
- erlernen der g#-moll Tonleiter
- Wiederholung chromatische Tonleiter

### **Block 31:**

- Festigung aller geforderten Tonleitern und Prüfungsstücke
- stilgerechte Artikulation, Phrasierung und Verzierungen

### **Block 32:**

- Vorbereitung des 4. Silber-Prüfungsstückes
- Festigung aller geforderten Tonleitern und Prüfungsstücke

## **9. Unterrichtsjahr**

### **Block 33:**

- Festigung der geforderten Prüfungsstücke und Tonleitern
- individueller Übertritt in die TK

### **Block 34:**

- Festigung der geforderten Prüfungsstücke und Tonleitern
- individueller Übertritt in die TK

### **Block 35:**

- ablegen der Silber-Prüfung (das Ablegen der Prüfung ist freiwillig)

### **Block 36:**

- erweitertes Ensemblespiel
- üben weiterführender Trachtenkapellen-Literatur (bekannte Konzert-Märsche, ect.)
- kennenlernen weiterführender Literatur (bekannte Klarinetten-Literatur der Klassik, Romantik, Meisterklassen-Etüden)

## **Oberstufe**

### **Allgemeine Ziele:**

- Erweiterung der Fähigkeiten im Tonleiterspiel
- rhythmische Sicherheit komplexer Werke
- praktische Anwendung der Theorie, Querverbindung Praxis/Theorie
- Festigung der Bühnenpräsenz bzw. Auftrittsroutine, mentale Vorbereitung
- selbständiges Erarbeiten und Interpretation von neuen Stücken

## **10. Unterrichtsjahr**

### **Block 37:**

#### **Individuelle Ziele:**

- Endgültiger Übertritt in die Trachtenkapellen
- Vorbereitung auf 4. Übertritts-Prüfung (Gold)
- Vorbereitung auf Studium (Studienanwärter orientieren sich an den Anforderungen von Aufnahmeprüfungen an weiterführenden Institutionen)

### **Block 38:**

### **Block 39:**

### **Block 40:**